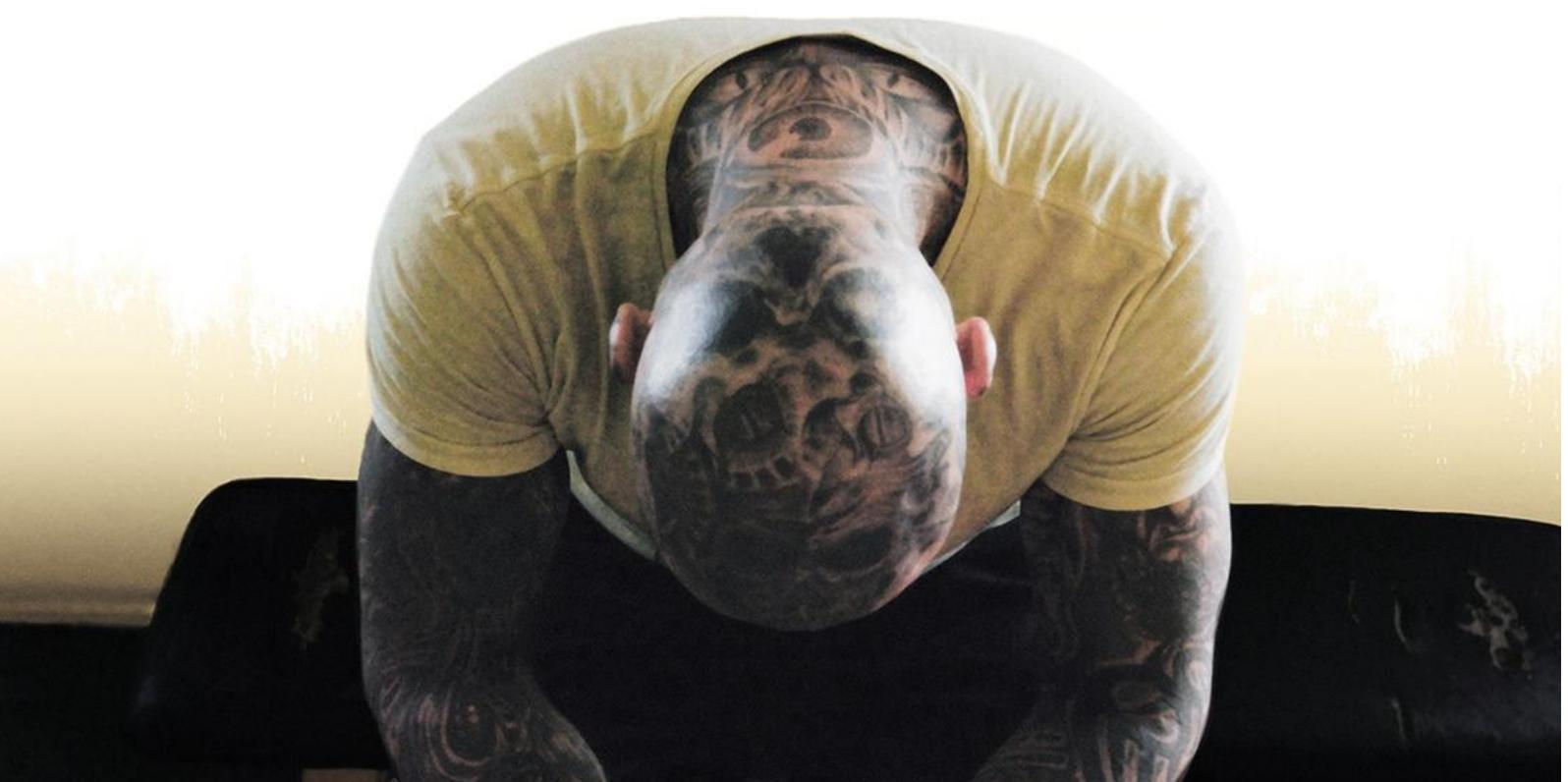


74	Kenschel, Otto Soldat		8.5.45	
75	Maidchen	18-20 Jahre	8.5.45	
76	Gant, Frau	Deutscher Campst. 35	8.5.45	Selbstmord
77	Gant, Christel	u. 27.12.22	8.5.45	u
78	Schubert, Frau	u	8.5.45	u
79	Schubert, Tochter	u	8.5.45	u
80	Piquatz, Frau	Rianas, Wollnagelstr. 24. Ehemann: Bib, 68-jährig	8.5.45	u
81	Piquatz, Tochter	Rianas, Wollnagelstr. 24	8.5.45	u
82	Piquatz, Tochter	Rianas, Wollnagelstr. 24	8.5.45	u
83	Schulz, Heintje	Heintje, 23.8.52	10.5.45	u
84	Schulz, Heintje	Heintje, 23.8.52	10.5.45	u
85	Schulz, Heintje	Heintje, 23.8.52	10.5.45	u
86	Schulz, Heintje	Heintje, 23.8.52	10.5.45	u

# ERLEBEN IN S B DEMMIN

EIN FILM VON MARTIN FARKAS

BUCH UND REGIE: MARTIN FARKAS | DIALOGSTELLUNG: ROMAN SCHAUBERT | KOMPOSITION: MATHIS NITSCHKE | ZWISCHENMUSIK: MARTIN LANGNER, MARTIN FARKAS | SCHNITT: JÖRG HAUSCHILD, CATRIN VOGT | TON: MORITZ SPRINGER, URS KRÜGER  
 PRODUKTIONSKOORDINATION: LISA ELSTERMANN | HERSTELLUNGSLEITUNG: HEIKE GÜNTHER | PRODUKTION: ANNIKATRIN HEINDEL | REDAKTION: JENS STUBENBRUCH | REDAKTION MIT: BARBARA DENZ | REDAKTION MIT: PETRA FELBER, FATIMA ABDOLLAHYAN | EINE PRODUKTION VON IT WORKS! MEDIEN  
 IN KOOPERATION MIT: RBB, NDR UND BR | BEFÖRDERT DURCH: MEDIENBOARD BERLIN BRANDENBURG, BKM, NORDMEDIA, FILMBÜRO MECKLENBURG-VORPOMMERN, NIPKOW-PROGRAMM | IM VEREIN MIT: EDITION SALZGEBER - WWW.SALZGEBER.DE



**EINTRITT FREI**

**8. MAI 2019**

**KINO ARSENAL**

**18 UHR**

**FILMVORFÜHRUNG  
UND  
ANSCHLIESSENDES  
GESPRÄCH MIT TOM  
UHLIG,  
REFERENT DER  
BILDUNGSSTÄTTE  
ANNE FRANK IN  
FRANKFURT/MAIN**

[www.demmin-film.de](http://www.demmin-film.de)

Im Frühjahr 1945 wird Demmin, eine kleine Stadt in Mecklenburg-Vorpommern, zum Ort einer schrecklichen Tragödie: Während die Rote Armee heranrückt, nehmen sich hunderte Einwohner\*innen das Leben. Bis zum Ende der DDR wird über die konkreten Umstände des beispiellosen Massensuizids geschwiegen, die genauen Opferzahlen sind bis heute unbekannt. Heute versuchen Neonazis die Leerstelle zu besetzen und für ihre Zwecke zu missbrauchen. Alljährlich am 8. Mai, dem Tag des Endes des Zweiten Weltkriegs, vollzieht sich in Demmin ein gespenstisches Ritual: Neonazis marschieren schweigend durch die Straßen der Gemeinde, Gegendemonstranten versuchen dies zu verhindern. In seinem Film **ÜBER LEBEN IN DEMMIN** geht Regisseur Martin Farkas den verborgenen Folgen der Ereignisse nach.

Eine Veranstaltung von



**Aktion Sühnezeichen  
Friedensdienste**

Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit  
DEUTSCHER KOORDINIERUNGSRAT E.V.

**AKJ TÜBINGEN**

